

Privater Masterstudiengang Philosophie und Theorie der Gesellschaft



Privater Masterstudiengang

Philosophie und Theorie der Gesellschaft

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **12 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH Technische Universität**
- » Aufwand: **16 Std./Woche**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Internetzugang: www.techtitute.com/de/geisteswissenschaften/masterstudiengang/masterstudiengang-philosophie-theorie-gesellschaft

Index

01

Präsentation

pág. 4

02

Ziele

pág. 8

03

Kompetenzen

pág. 14

04

Kursleitung

pág. 16

05

Struktur und Inhalt

pág. 20

06

Methodik

pág. 28

07

Qualifizierung

pág. 36

01

Präsentation

Die gesellschaftlichen Entwicklungen in den verschiedenen Branchen und Bereichen lassen sich aus anthropologischer Sicht besser analysieren als in anderen Wissenschaften. In diesem außergewöhnlichen Programm in Philosophie und Theorie der Gesellschaft werden Sie durch einen Prozess des persönlichen und beruflichen Wachstums entdecken, wie Sie eine systematische und vollständige Analyse der Gesellschaft als inhärenter Ausdruck des menschlichen Wesens entwickeln können. Mit den interessantesten Ansätzen und dem gesamten Spektrum an Wissen, das der zeitgenössische Philosoph benötigt, um sein eigenes Denken zu entwickeln oder um bestehende Paradigmen zu entlarven, zu diskutieren oder zu erklären.



“

Erwerben Sie systematisch das vollständigste Wissen in Philosophie und Gesellschaftstheorie, mit den vollständigsten Denk- und Analysewerkzeugen für den Philosophen"

Das menschliche Wissen und die menschlichen Strukturen sind das Studienobjekt der Philosophie, um die tiefere Bedeutung dieser Ansätze zu übersetzen. Seit Beginn der gesellschaftlichen Entwicklung haben solche freiwilligen und zielgerichteten menschlichen Zusammenschlüsse zahlreiche philosophische Ansätze hervorgebracht, die ihre Existenzberechtigung und die entstehenden Ströme untersuchen und analysieren.

In diesem Sinne wird der Student in diesem Privaten Masterstudiengang lernen, den Menschen als Subjekt aller sozialen Beziehungen zu betrachten, die Auswirkungen dieser Eigenschaft zu erforschen und die materielle Natur als Rahmen all dieser Beziehungen zu betrachten.

Tauchen Sie in diesem Privaten Masterstudiengang in das umfassendste Wissen über die Natur oder die materielle Welt ein, in der der Mensch handelt und existiert, und die den wesentlichen Gegenstand der Sozialphilosophie darstellt.

Ein vollständiger Überblick, der es dem Studenten ermöglichen wird, die Aspekte in sein Wissen einzubeziehen, die der Blick des Philosophen auf die verschiedenen menschlichen Aspekte in den Bereichen Recht, Politik oder die Tätigkeit und Vermittlung der Medien übertragen kann.

Ein umfassendes Kompendium des Wissens und der Entwicklungen, das Sie zu den höchsten Standards der beruflichen Spezialisierung führen wird, mit der Wettbewerbsfähigkeit eines Experten in diesem Arbeitsbereich. Darüber hinaus lernen die Studenten mit diesem Programm mit den effektivsten Systemen für das Studium dieses Fachs.

Wenn Sie sich selbst verbessern, eine positive Veränderung auf persönlicher Ebene erreichen, eine Beziehung zu den Besten aufbauen und zu der neuen Generation von Fachleuten gehören wollen, die in der Lage sind, ihre Arbeit überall auf der Welt auszuführen, dann könnte dies der richtige Weg für Sie sein.

Dieser Private Masterstudiengang ist vollständig mit anderen beruflichen, persönlichen, pädagogischen oder studienbezogenen Tätigkeiten vereinbar. Von Anfang an, also bei den Lehrmethoden, bis zum Ende, also bei der Bewertung, wird das System flexibel an die Bedürfnisse des Studenten angepasst. Auf diese Weise sind die Ergebnisse viel effizienter, da das Studium nicht zu einer unerträglichen Last wird, sondern zu einem Ansporn und einer Herausforderung, die leicht zu bewältigen und zu einem Abschluss zu bringen ist.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Philosophie und Theorie der Gesellschaft** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- » Die Entwicklung praktischer Annahmen zur Anwendung des theoretischen Teils anhand realer Fälle
- » Die anschaulichen, schematischen und äußerst praktischen Inhalte sind so konzipiert, dass sie wissenschaftliche und hilfreiche Informationen zu den Disziplinen liefern, die für die berufliche Praxis unerlässlich sind
- » Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann um das Lernen zu verbessern
- » Interaktives Lernsystem auf der Grundlage von Algorithmen zur Entscheidungsfindung in den gestellten Situationen
- » Mit besonderem Schwerpunkt auf praktischem Lernen
- » All dies wird durch theoretischen Unterricht, Fragen zum Programm, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit ergänzt
- » Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Erwerben Sie die theoretischen Grundlagen und praktischen Werkzeuge, die für eine möglichst umfassende philosophische Analyse notwendig sind“

“

Dieses Programm in Philosophie und Theorie der Gesellschaft soll Ihnen helfen, die für diese Art der Analyse und des Denkens erforderlichen Fähigkeiten zu erwerben. Ein Wachstum, das Ihnen neue menschliche und berufliche Perspektiven eröffnen wird”

TECH Technologische Universität bietet das innovativste, kreativste und andersartigste Angebot in einer dynamischen Einrichtung mit Talent und internationaler Anerkennung. Mit einem Raum, in dem Sie Ideen, Erfahrungen und Überlegungen austauschen können. Die Studenten können ihre Erfahrungen im Studio, in Foren und anderen kollaborativen Tools zu 100% online austauschen.

TECH wird den Studenten dank eines engagierten Lehrkörpers jederzeit begleiten. Das Dozententeam vermittelt das, was es in seiner beruflichen Tätigkeit ausführt, in einem realen, lebendigen und dynamischen Kontext. Vor allem aber erforschen wir die kritische Seite, die Fähigkeit, Dinge zu hinterfragen, Problemlösungskompetenz und zwischenmenschliche Fähigkeiten.

Eine vollständige Analyse der Einheit des Menschen als soziales Subjekt und des Umfelds, in dem sich sein Handeln und Sein vollzieht.

Der aktuellste und sicherste Weg, um die beste Hochschulbildung zu erhalten.



02 Ziele

Mit diesem Privaten Masterstudiengang spezialisiert sich der Student durch die wesentlichen Inhalte in der Herangehensweise an diese Disziplin und lernt, Analysen, Dissertationen, Präsentationen, Debatten oder Veröffentlichungen zu diesem Thema durchzuführen, wobei er sich auf das umfassendste Wissen stützt. Ein Programm, mit dem das Lernen Spaß macht und gleichzeitig die Vorteile einer Fortbildung genutzt werden können, die darauf abzielt, Ihre Arbeitszeit maximal zu optimieren.





“

*Unser Ziel ist es, Ihnen eine neue
Studienerfahrung zu ermöglichen,
mit der Sie Ihre beruflichen Ziele
mit absoluter Sicherheit und
Zuversicht erreichen können"*



Allgemeine Ziele

- » Erwerb einer strengen philosophischen Methode, die von der Ordnung des Denkens und der Fähigkeit zum Dialog geprägt ist, und in sich deren Anwendung üben
- » Über das geeignete Handwerkszeug für das Studium philosophischer Themen verfügen
- » Ergiebigkeit in der wissenschaftlichen Arbeit
- » Die verschiedenen philosophischen Inhalte strukturieren, die sich im Arbeitsalltag zeigen werden
- » Eine geistige Struktur entwickeln und sich ein begriffliches Gepäck aneignen, das ein in der christlichen Tradition verwurzeltes philosophisches Kriterium mit eigenen Prinzipien, Methoden und Inhalten schmiedet
- » Die spezifische Identität des Studenten als christlicher Denker zu formen

“

Das Profil des Geisteswissenschaftlers hat in Bezug auf die Professionalität neue Höhen erreicht. Aktivieren Sie Ihr Kompetenzwachstum und bleiben Sie nicht auf der Strecke“





Spezifische Ziele

Modul 1. Philosophie der Natur

- » Durchführung eines historischen und systematischen Überblicks über die Natur
- » Entdeckung des Studienobjekts der Naturphilosophie
- » Dialog auf der Grundlage einer historischen und systematischen Vision der Natur mit verschiedenen zeitgenössischen Auffassungen der körperlichen Entität
- » Analyse der Natur, um ihre metaphysische Struktur zu enthüllen
- » Entdeckung der Wahrheit im Lichte des Studiums der Natur aus einer philosophischen Perspektive

Modul 2. Philosophie der Kunst

- » Die grundlegenden Definitionen von Kunst kennen
- » Kunst von anderen menschlichen Objekten unterscheiden und Formen der künstlerischen Interpretation kennen lernen
- » Verstehen, was ein philosophisches Studium der künstlerischen Erfahrung ausmacht

Modul 3. Politische Philosophie

- » Überprüfung des Inhalts der wichtigsten politischen Theorien, die die Grundlagen für die Entstehung und Entwicklung der wichtigsten politischen und sozialen Institutionen im Westen gelegt haben

think
BIG

Modul 4. Rechtsphilosophie

- » Die Bedeutung der juristischen Tätigkeit analysieren
- » Die wichtigsten von der Rechtsphilosophie behandelten Probleme überprüfen
- » Die Perioden der historischen Entwicklung der Rechtsphilosophie kennen

Modul 5. Philosophische Anthropologie I

- » Das Studium des Menschen von einem philosophischen Standpunkt aus analysieren
- » Das menschliche Phänomen analysieren, um die konstituierenden Elemente des menschlichen Wesens hervorzuheben
- » Die philosophische Bedeutung der Frage nach dem menschlichen Wesen verstehen, indem die Themen des menschlichen Lebens, insbesondere das menschliche Verhalten und die kognitive, willensmäßige und affektive Dynamik des Menschen aufgezeigt werden
- » Anthropologische Konzepte identifizieren, die in kulturellen Ausdrucksformen weit verbreitet sind

Modul 6. Philosophische Anthropologie II

- » Die konstitutiven Dimensionen des menschlichen Wesens erklären und dabei die wichtigsten Beiträge der philosophischen Anthropologie zur Kenntnis und zum Verständnis von sich selbst und seinen Mitmenschen anwenden
- » Den Ursprung und die Bedeutung des anthropologischen Konzepts der Persönlichkeit kennen
- » Menschliche Probleme ansprechen und ihre Auswirkungen auf das tägliche Leben diskutieren

Modul 7. Philosophie und experimentelle Wissenschaft

- » In der Lage sein, philosophisch an Probleme heranzugehen, die sich aus der Wissenschaft ergeben (von der Antike bis zur Gegenwart)
- » Verständnis der Entwicklung von Konzepten, die in der Alltagswissenschaft verwendet werden, und der Art und Weise, wie immer genauere Antworten auf wissenschaftliche Fragen gegeben wurden

Modul 8. Philosophie und Medien

- » Die enge Beziehung zwischen Philosophie und dem kommunikativen Akt im Allgemeinen verstehen
- » Die Bedeutung der Medien für das Verständnis, das die Menschen von ihrer Umwelt haben, verstehen

Modul 9. Religionsphilosophie

- » Die konstitutiven Elemente des religiösen Phänomens erklären
- » Die verschiedenen Dimensionen des Sakralen erklären
- » Die Subjektivität des Glaubens erklären
- » Die verschiedenen Interpretationen religiöser Erfahrung, die in der Geschichte der Philosophie gegeben wurden, vergleichen
- » Klärung des Wesens der Religion: was ist Religion und was ist Religion nicht

Modul 10. Philosophie der Sprache

- » Analyse des Phänomens der menschlichen Sprache und ihrer Bestandteile
- » Verständnis der Sprache als Untersuchungsgegenstand der Philosophie
- » Unterscheiden zwischen Zeichen, Signifikat und Signifikant
- » Systematische Darstellung der wichtigsten erkenntnistheoretischen Probleme zum Thema menschliche Sprache, die durch die Forschung des 20. Jahrhunderts aufgeworfen wurden

Modul 11. Philosophie der Kultur

- » Verschiedene Definitionen von Kultur diskutieren
- » Philosophische Definitionen von Kultur von anderen Wissenschaften unterscheiden
- » Die Elemente erklären, die die kulturelle Realität ausmachen
- » Ein kritisches und aussagekräftiges Urteil über bestimmte kulturelle Ausdrucksformen abgeben
- » Begründen, warum das Konzept der Kultur mit dem Konzept der Persönlichkeit verbunden ist

Modul 12. Soziale und politische Philosophie

- » Anwendung der Kenntnisse aus den systematischen Fächern, insbesondere der Anthropologie und der Ethik, auf die Analyse der strukturellen Elemente von Gesellschaft und Politik
- » Kritisches Unterscheidungsvermögen in bestimmten aktuellen Situationen üben
- » Identifizieren der Elemente des sozialen Zusammenlebens
- » Verständnis der verschiedenen Regierungsformen sowie der politischen Konzepte, von denen man ausgeht, wenn man von Regierung spricht

03

Kompetenzen

Nach Bestehen der Bewertungen des Privaten Masterstudiengangs in Philosophie und Theorie der Gesellschaft, wird die Fachkraft die notwendigen beruflichen Kompetenzen für eine hochwertige und aktualisierte Praxis auf der Grundlage der neuesten Bildungstrends erworben haben.





“

Mit diesem Programm werden Sie in der Lage sein, neue Methoden und Strategien in Philosophie und Theorie der Gesellschaft zu beherrschen"



Allgemeine Kompetenzen

- » Analyse und Synthese entwickeln
- » Angewandte Forschung im Beruf betreiben
- » Den Wandel in Ihrer Gemeinde anführen
- » Komplexität bewältigen
- » Wissenschaftliche Paradigmenwechsel in ihrer Gemeinschaft erkennen
- » Global denken
- » Teams leiten
- » Kritisches Denken entwickeln
- » Veränderung antreiben
- » Ein kreativer Problemlöser sein
- » Emotionen managen
- » Wissen und Erfahrung einbinden
- » Chancen innovativ und kreativ wahrnehmen
- » Effektiv kommunizieren
- » Analyse, Suche und Unterscheidung von Informationen
- » Neue Denkmodelle entwickeln
- » Analytische und synthetische Fähigkeiten entwickeln
- » Effektiv interagieren
- » Ethisches Engagement bei der Arbeit
- » Selbstständig lernen
- » Sich an neue Situationen anpassen können
- » Arbeit in multikulturellen Umgebungen
- » Führungsqualitäten entwickeln
- » Kreativität entwickeln
- » Initiative bei der Beantwortung weitreichender Fragen fördern
- » Arbeiten mit sozialer Verantwortung
- » Forschungsfähigkeiten entwickeln
- » Beherrschung der für die Forschung verwendeten Computerwerkzeuge





Spezifische Kompetenzen

- » Erkennen der Grundsätze der Kulturphilosophie
- » Darstellung der Entwicklungen in der sozialen und politischen Philosophie
- » Über die Philosophie der Natur diskutieren
- » Über die Philosophie der Religion diskutieren
- » Erkennen der Ansätze, die von der Kunstphilosophie vorgeschlagen werden
- » Die Argumente der politischen Philosophie verteidigen
- » Erklären der Grundlagen der Rechtsphilosophie
- » Die menschliche Sprache aus philosophischer Sicht erklären
- » Erklären der kulturellen Elemente als fester Bestandteil des Konzepts der Persönlichkeit
- » Ein ausreichendes Gespür für verschiedene gesellschaftspolitische Momente haben, um sie zu analysieren und zu erklären
- » Erarbeiten einer philosophischen Analyse der wissenschaftlichen Entwicklungen
- » Analyse der Kommunikation und ihrer engen Beziehung zur Philosophie



Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"

Internationaler Gastdirektor

Dr. Fayyaz Vellani ist ein angesehener **geopolitischer Forscher** von weltweitem Rang und Ansehen. Seine Veröffentlichungen sind ein **Maßstab für Exzellenz und Präzision**. Ein Beleg dafür ist sein wissenschaftlicher Artikel *Engagement with Place: Cairo as a Classroom* über die **Ereignisse und Diskurse des Arabischen Frühlings**. Dieser Text wurde mit dem **Excellence Award** des *International Journal of Diversity* ausgezeichnet.

In seiner beruflichen Laufbahn war Dr. Vellani mit mehreren universitären Lehreinrichtungen verbunden. Er bekleidete herausragende Positionen wie die des **Direktors des Forschungsprogramms** am College House der Universität von Pennsylvania. Dort lehrte und dozierte er auch über **kritisches Schreiben**.

Er hatte auch andere Positionen inne, wie die des **Leiters der Abteilung für Aufbaustudien** am **Institute of Ismaili Studies** in London und des stellvertretenden Sekretärs an der Yale Law School. Er war auch akademisch mit der Universität von Toronto verbunden.

Zu Vellanis Forschungsschwerpunkten gehören Studien über **Behinderungen, Geopolitik und nachhaltige Entwicklung**. Er bezeichnet sich selbst als „humanistischen Geografen“, und die meisten seiner Studien sind in so unterschiedlichen Zeitschriften wie *Disability and Society* und *Communities and Nations* erschienen. Er hat auch in Ländern wie **Ägypten, Syrien, Afghanistan, Tadschikistan und Pakistan** gearbeitet, wo Religion und Konflikte die sozialen, kulturellen und politischen Realitäten radikal geprägt haben.

Sein Buch *Understanding Disability Discrimination Law through Geography* wird von der akademischen Gemeinschaft wegen seiner umfassenden **geopolitischen und sozialen Analyse** einhellig befürwortet. Mit dem Roman *Tea with Ms. Tanzania* hat er sich auch an die Belletristik herangewagt, was seine Fähigkeit unter Beweis stellt, **Geschichten in seine akademische, administrative oder kreative Arbeit zu integrieren**, ganz gleich in welchem Kontext.



Dr. Vellani, Fayyaz

- Direktor des Forschungsprogramms am College House der Universität von Pennsylvania
- Stellvertretender Direktor des Programms für kritisches Schreiben der Universität von Pennsylvania
- Leiter der Abteilung für Aufbaustudien am Institute of Ismaili Studies in London
- Stellvertretender Sekretär, Yale Law School
- Außerordentlicher Professor an der Universität von Toronto
- Autor mehrerer wissenschaftlicher Artikel und Bücher über Geopolitik, Behinderung und nachhaltige Entwicklung
- Autorin des Romans Tea with Ms. Tanzania
- Promotion in Geographie an der Universität von London
- Mitglied des Leitungsausschusses der Catalyst-Kampagne der New York University

“

Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können”

04

Struktur und Inhalt

Diese komplette Fortbildung führt den Studenten zum Erwerb der umfassendsten Kenntnisse auf diesem Gebiet und bringt ihn der Exzellenz im humanistischen Bereich näher. Der Lehrplan wurde unter Berücksichtigung der Kriterien des hohen fachlichen Einflusses dieses Privaten Masterstudiengangs und der neuen Lehrmethoden entwickelt, die darauf abzielen, die Motivation und das Interesse aufrechtzuerhalten, die zum Erreichen der Lernziele notwendig sind. Ein hochwertiges Lehrmodell, das TECH von anderen unterscheidet.





“

Ein umfassendes Lehrprogramm, das Sie durch die Ausarbeitung dieses philosophischen Bereichs führt und dessen Funktionsweise und praktische Routinen auf völlig flexible Weise offenbart"

Modul 1. Philosophie der Natur

- 1.1. Einführung
 - 1.1.1. Die Philosophie der Natur und ihr Studienobjekt
 - 1.1.2. Die Methode der Naturphilosophie
 - 1.1.3. Beziehung der Naturphilosophie zu anderen Bereichen der Philosophie und zu den experimentellen Wissenschaften
 - 1.1.4. Kurzer historischer Überblick über das Nachdenken über die Natur: Antike, Mittelalter, Neuzeit, Gegenwart
 - 1.1.5. Intelligibilität der Natur: gewöhnliche Erfahrung, experimentelle Wissenschaften, Metaphysik
- 1.2. Struktur der Natur
 - 1.2.1. Werden und Vielfältigkeit
 - 1.2.2. Die körperliche Substanz
 - 1.2.3. Hylemorphe Theorie der Zusammensetzung
 - 1.2.4. Der Umfang
 - 1.2.5. Körperliche Qualitäten
 - 1.2.6. Ort
 - 1.2.7. Zeit
- 1.3. Herkunft und Bedeutung von Natur
 - 1.3.1. Ursprung des Universums
 - 1.3.2. Ziel und Zweck der Natur
 - 1.3.3. Die Natur und die menschliche Person
 - 1.3.4. Natur und Gott

Modul 2. Philosophie der Kunst

- 2.1. Einführung
 - 2.1.1. Definition von Kunst
 - 2.1.2. Wie Kunst durch Philosophie studiert wird
- 2.2. Historische Vorstellungen von Kunst
 - 2.2.1. Kunst als religiöses Objekt
 - 2.2.2. Kunst als Darstellung der Realität
 - 2.2.3. Kunst als Objekt an sich

- 2.3. Klassische Probleme der Kunst
 - 2.3.1. Der ontologische Status des Kunstwerks
 - 2.3.2. Die Verbindung zwischen dem Künstler und seinem Werk
 - 2.3.3. Die Welt der Kunst
 - 2.3.4. Die möglichen Interpretationen eines Kunstwerkes
- 2.4. Zeitgenössische Probleme der Kunst
 - 2.4.1. Die Beziehung der Kunst zum Sozialen und Politischen
 - 2.4.2. Der Verlust der Schönheit als ein wesentlicher Wert der Kunst
 - 2.4.3. Kunst als Markt
 - 2.4.4. Kunst als Alltagsgegenstand

Modul 3. Politische Philosophie

- 3.1. Was ist politische Philosophie?
 - 3.1.1. Die Lektion der Klassiker
 - 3.1.2. Die wichtigsten Themen der politischen Philosophie
 - 3.1.3. Etappen der politischen Philosophie
- 3.2. Antike politische Philosophie
 - 3.2.1. Die Republik als platonisches Ideal der Politik
 - 3.2.2. Die Politik des Aristoteles
- 3.3. Mittelalterliche politische Philosophie
 - 3.3.1. Der heilige Augustinus und die Stadt Gottes
 - 3.3.2. Die theologisch-politischen Auseinandersetzungen des Mittelalters und die thomistische Synthese
- 3.4. Machiavelli und die Geburt des modernen politischen Denkens
 - 3.4.1. Machiavellis Theorie der Regierungsformen
 - 3.4.2. Machiavellis politischer Realismus
- 3.5. Moderne politische Philosophie
 - 3.5.1. Hobbes und der moderne Iusnaturalismus
 - 3.5.2. Locke und die liberale Formulierung des modernen Iusnaturalismus
 - 3.5.3. Rousseau und die Kritik an der modernen politischen Philosophie



Modul 4. Rechtsphilosophie

- 4.1. Einführung
 - 4.1.1. Art der juristischen Tätigkeit
 - 4.1.2. Allgemeines Rechtswissen
 - 4.1.3. Rechtstechnische Kenntnisse
 - 4.1.4. Abteilung für Recht
 - 4.1.5. Juristische Methodik
 - 4.1.6. Beziehung zwischen Recht und anderen Wissensgebieten
- 4.2. Kernpunkte des juristischen Wissens
 - 4.2.1. Fairness im Bereich des Kommutativrechts
 - 4.2.2. Fairness in der Verteilungssphäre
 - 4.2.3. Foralität
- 4.3. Die Geschichte des Rechts
 - 4.3.1. Das Ius im archaischen Rom
 - 4.3.2. Das binomische Ius Civile und die Lex antiqua
 - 4.3.3. Das Ius im christianisierten griechischen Osten
 - 4.3.4. Das Ius im christianisierten lateinischen Westen
 - 4.3.5. Der protestantische Umbruch
 - 4.3.6. Die neue revolutionäre Ordnung
- 4.4. Recht und Theologie
 - 4.4.1. Das antike Ius als heidnische Theologia civilis
 - 4.4.2. Der Jurist und der Starets
 - 4.4.3. Wiedergutmachung und Buße
 - 4.4.4. Gerechtigkeit und Barmherzigkeit

Modul 5. Philosophische Anthropologie I

- 5.1. Einführung
 - 5.1.1. Der Mensch als Geheimnis
 - 5.1.2. Wesen und Methode der philosophischen Anthropologie
 - 5.1.3. Historischer Überblick über das Menschenbild
- 5.2. Menschliches Leben
 - 5.2.1. Historische Vorstellungen vom menschlichen Leben
 - 5.2.2. Das Lebensprinzip und die Grade des Lebens
 - 5.2.3. Der Ursprung des menschlichen Lebens
 - 5.2.4. Der Prozess der Hominisierung. Evolutionäre Theorien und ihre Bewertung
 - 5.2.5. Der Beginn des menschlichen Lebens
- 5.3. Phänomenologie des menschlichen Verhaltens
 - 5.3.1. Versuche, menschliches Verhalten zu erklären
 - 5.3.2. Spezifische menschliche Phänomene
 - 5.3.3. Tierischer Instinkt und menschlicher Instinkt
- 5.4. Menschliches Wissen
 - 5.4.1. Menschliches Wissen im Allgemeinen
 - 5.4.2. Externe Empfindungen
 - 5.4.3. Interne Wahrnehmung
 - 5.4.4. Intellektuelles Wissen
 - 5.4.5. Selbsterkenntnis
 - 5.4.6. Spiritualität des intellektuellen Wissens
- 5.5. Menschlicher Wunsch
 - 5.5.1. Der menschliche Wunsch im Allgemeinen
 - 5.5.2. Sensible Tendenzen
 - 5.5.3. Der menschliche Wille
 - 5.5.4. Prozess des Wollens
 - 5.5.5. Freiheit und Liebe
 - 5.5.6. Die Spiritualität des menschlichen Willens
- 5.6. Menschliche Affektivität
 - 5.6.1. Die menschliche Affektivität im Allgemeinen
 - 5.6.2. Emotionen
 - 5.6.3. Gefühle
 - 5.6.4. Vergnügen und Schmerz

Modul 6. Philosophische Anthropologie II

- 6.1. Einheit und Dualität des menschlichen Wesens
 - 6.1.1. Geschichte des Problems
 - 6.1.2. Existenz, Spiritualität und Substantialität der Seele
 - 6.1.3. Die Seele als eine Form der menschlichen Materie. Ursprung der persönlichen Seele
 - 6.1.4. Wert und Würde des menschlichen Körpers. Geschlechtsspezifischer Charakter
 - 6.1.5. Die Seele als eine Form der menschlichen Materie. Ursprung der persönlichen Seele
- 6.2. Der Mensch als persönliches Wesen
 - 6.2.1. Geschichte des persönlichen Menschenbildes
 - 6.2.2. Die Natur des persönlichen Wesens
 - 6.2.3. Ontologische und psychologische Konstitution der Person
 - 6.2.4. Absoluter Wert der Person

Modul 7. Philosophie und experimentelle Wissenschaft

- 7.1. Wissenschaft und ihre Charakterisierung
 - 7.1.1. Aus einer aktuellen Definition von Wissenschaft
 - 7.1.2. Die verschiedenen Ebenen der Wissenschaft
 - 7.1.3. Merkmale der experimentellen Wissenschaft
- 7.2. Methode und die Modelle der Wissenschaft
 - 7.2.1. Mögliche Methoden und ihr Umfang
 - 7.2.2. Konstruktion des wissenschaftlichen Objekts: Konzepte, Modelle, Aussagen und Theorien
- 7.3. Philosophie in der Wissenschaft
 - 7.3.1. Keine Reflexion über die Wissenschaft, sondern über ihren Inhalt
 - 7.3.2. Philosophie und Physik
 - 7.3.2.1. Der Gegenstand: Aristoteles vs. Zeitgenössische Wissenschaft
 - 7.3.2.2. Die Bewegung: Aristoteles vs. Zeitgenössische Wissenschaft
 - 7.3.2.3. Die neue Astronomie, die neue Metaphysik und ihr Gegensatz
 - 7.3.2.4. Gott und die Welt

- 7.3.3. Philosophie und Biologie
 - 7.3.3.1. Was ist Leben?
 - 7.3.3.2. Die Kontroverse über die spontane Entstehung: von Aristoteles bis Pasteur
- 7.3.4. Philosophie und Chemie
 - 7.3.4.1. Lavoisier und das chemische Element
 - 7.3.4.2. Metaphysik der chemischen Einheiten

Modul 8. Philosophie und Medien

- 8.1. Theorie des Wissens und des kommunikativen Prozesses
 - 8.1.1. Verbindung zwischen Denken und Sprache
 - 8.1.2. Theorie des Wissens für den kommunikativen Prozess
 - 8.1.3. Die Beziehung des Menschen zur Welt
 - 8.1.4. Kultur
- 8.2. Geschichte und Überlegungen zu den Medien
 - 8.2.1. Unterschied zwischen Information und Kommunikation
 - 8.2.2. Von Gutenberg zum Internet
 - 8.2.3. Positionen gegenüber den neuen Technologien
 - 8.2.4. Informationssicherheit und Transparenz
- 8.3. Auswirkungen und Folgen der Nutzung der Medien
 - 8.3.1. Typologie der Medieneffekte
 - 8.3.2. Analyse der Medieninhalte
 - 8.3.3. Theorien der Medienwirkung
- 8.4. Positionen in Kommunikationstheorien
 - 8.4.1. Nordamerikanische Kommunikationsströme und -traditionen
 - 8.4.2. Strömungen und Traditionen der Kommunikation in Europa
 - 8.4.3. Kommunikationstrends und -traditionen in Ibero-Amerika

Modul 9. Religionsphilosophie

- 9.1. Quellen der Religion
 - 9.1.1. Die religiöse Tatsache
 - 9.1.2. Typologien der historischen Religionen
 - 9.1.3. Religionen in der Geschichte
 - 9.1.4. Reduktion und Ablehnung der Religion

- 9.2. Realität und Transzendenz des Sakralen
 - 9.2.1. Phänomenologische Analyse der religiösen Erfahrung
 - 9.2.2. Die Namen der Heiligen
 - 9.2.3. Die Realitätsdimension des Sakralen
 - 9.2.4. Die Dimension der Transzendenz des Sakralen
 - 9.2.5. Die geheimnisvolle Dimension des Göttlichen
- 9.3. Der persönliche und erlösende Charakter des Göttlichen
 - 9.3.1. Die persönliche Dimension des Göttlichen
 - 9.3.2. Die Dimension der Heiligkeit, der Unantastbarkeit und des Heils des Sakralen
- 9.4. Die Innerlichkeit der religiösen Erfahrung
 - 9.4.1. Der subjektive Aspekt der Erfahrung des Glaubens
 - 9.4.2. Religiöse Erfahrung: Angst und Liebe
 - 9.4.3. Die psychische Struktur der religiösen Erfahrung
 - 9.4.4. Die körperlichen und gemeinschaftlichen Dimensionen der Religion
- 9.5. Äußere Manifestation der religiösen Erfahrung
 - 9.5.1. Die Externalisierung des Glaubensaktes
 - 9.5.2. Die noetische und kulturelle Ebene der religiösen Erfahrung
 - 9.5.3. Die grundlegenden Handlungen der religiösen Erfahrung
 - 9.5.4. Die körperlichen und gemeinschaftlichen Dimensionen der Religion
- 9.6. Die Essenz der Religion
 - 9.6.1. Eine rückblickende Betrachtung
 - 9.6.2. Was Religion nicht ist
 - 9.6.3. Was Religion ist
 - 9.6.4. Schlussfolgerungen

Modul 10. Philosophie der Sprache

- 10.1. Einführung
 - 10.1.1. Sprache als menschliche Tatsache
 - 10.1.2. Das philosophische Studium der Sprache
- 10.2. Das sprachliche Zeichen: Semiotik
 - 10.2.1. Theorien der Zeichen
 - 10.2.2. Zeichen, Konzepte und Dinge

- 10.3. Bedeutung: Semantik
 - 10.3.1. Das Problem der Bedeutung
 - 10.3.2. Bedeutung in der neueren Sprachphilosophie
 - 10.3.3. Sprache und Wahrheit
- 10.4. Der Bedeutungsakt: Pragmatik
 - 10.4.1. Bedeutung und Gebrauch der Sprache
 - 10.4.2. Sprache und Kommunikation
- 10.5. Theorie der Interpretation: Hermeneutik
 - 10.5.1. Hermeneutische Philosophie und Sprache
 - 10.5.2. Verstehen und interpretieren
- 10.6. Theorie der religiösen Sprache
 - 10.6.1. Bedeutung des religiösen Diskurses
 - 10.6.2. Pragmatik der religiösen Sprache

Modul 11. Philosophie der Kultur

- 11.1. Konzept der Kultur
 - 11.1.1. Kultur im klassischen humanistischen Sinne
 - 11.1.2. Kultur im Sinne der modernen Anthropologie
 - 11.1.3. Grundlegende konstitutive Elemente der Kultur
 - 11.1.4. Auf dem Weg zu einer streng philosophischen Konzeption von Kultur
 - 11.1.5. Kultur zwischen Tradition und Neuheit
 - 11.1.6. Menschliche Universalität und kulturelle Originalität
- 11.2. Der Mensch als kulturelles Wesen
 - 11.2.1. Die historische Entstehung des Begriffs der Person
 - 11.2.2. Formung der Person und kulturelle Integration
 - 11.2.3. Kultur im Dienste des Menschen
- 11.3. Konstitutive Aspekte der menschlichen Kultur
 - 11.3.1. Sprache: die wichtigste Funktion des Menschen und das grundlegende Element der Kultur
 - 11.3.2. Soziale Organisation, politische Institution und Bildungseinrichtung
 - 11.3.3. Beziehung zu Umwelt, Arbeit, Technologie und Wissenschaft
 - 11.3.4. Axiologie und Kultur
 - 11.3.5. Geschichte und Kultur
 - 11.3.6. Religion und Kultur



Modul 12. Soziale und politische Philosophie

- 12.1. Beispiele für philosophische Überlegungen zu Gesellschaft und Politik
 - 12.1.1. Antike und mittelalterliche Philosophen
 - 12.1.2. Moderne und zeitgenössische Philosophen
- 12.2. Grundsätze der sozialen und politischen Ordnung
 - 12.2.1. Die menschliche Person und das Recht: Person und Freiheit, Ehe, Familie
 - 12.2.2. Recht und Legalität: Solidarität, Subsidiarität, Gemeinwohl, Gesellschaft
 - 12.2.3. Wirtschaft und Entwicklung: Zwischengeschaltete Stellen, soziale Teilhabe, Arbeit
- 12.3. Staatliche und soziale Verfassung
 - 12.3.1. Wesen und Verfassung des Staates: Definition, Recht, Autorität, Macht, Territorium, Nation und Heimatland, Autonomie, Souveränität, Souveränität
 - 12.3.2. Organe, Grenzen und Funktionen des Staates: Gewaltenteilung, Legitimität und Legalität, internationale Gemeinschaft
 - 12.3.3. Staatsformen: Demokratie und andere Formen der politischen Organisation, Autonomie, Souveränität
- 12.4. Gerechtigkeit und Frieden
 - 12.4.1. Beziehungen zwischen Armut, Entwicklung und Gerechtigkeit
 - 12.4.2. Friedensförderung und die internationale Gemeinschaft: Globale Einheiten
 - 12.4.3. Krieg und die Bedingungen für Frieden: Selbstverteidigung und Gemeinschaft



Ein hochaktuelles Programm, bei dem die wichtigsten und wesentlichsten Aspekte dynamisch und strukturiert organisiert sind"

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Fallstudie zur Kontextualisierung aller Inhalte

Unser Programm bietet eine revolutionäre Methode zur Entwicklung von Fähigkeiten und Kenntnissen. Unser Ziel ist es, Kompetenzen in einem sich wandelnden, wettbewerbsorientierten und sehr anspruchsvollen Umfeld zu stärken.

“

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt”



Sie werden Zugang zu einem Lernsystem haben, das auf Wiederholung basiert, mit natürlichem und progressivem Unterricht während des gesamten Lehrplans.



Die Studenten lernen durch gemeinschaftliche Aktivitäten und reale Fälle die Lösung komplexer Situationen in realen Geschäftsumgebungen.

Eine innovative und andersartige Lernmethode

Dieses TECH-Programm ist ein von Grund auf neu entwickeltes, intensives Lehrprogramm, das die anspruchsvollsten Herausforderungen und Entscheidungen in diesem Bereich sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene vorsieht. Dank dieser Methodik wird das persönliche und berufliche Wachstum gefördert und ein entscheidender Schritt in Richtung Erfolg gemacht. Die Fallmethode, die Technik, die diesem Inhalt zugrunde liegt, gewährleistet, dass die aktuellste wirtschaftliche, soziale und berufliche Realität berücksichtigt wird.

“ *Unser Programm bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“*

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten geisteswissenschaftlichen Schulen der Welt, seit es sie gibt. Die Fallmethode wurde 1912 entwickelt, damit die Jurastudenten das Recht nicht nur anhand theoretischer Inhalte erlernen, sondern ihnen reale, komplexe Situationen vorlegen, damit sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen können, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt.

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Mit dieser Frage konfrontieren wir Sie in der Fallmethode, einer handlungsorientierten Lernmethode. Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren realen Fällen konfrontiert. Sie müssen Ihr gesamtes Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und Ihre Ideen und Entscheidungen verteidigen.

Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

*Im Jahr 2019 erzielten wir die besten
Lernergebnisse aller spanischsprachigen
Online-Universitäten der Welt.*

Bei TECH lernen Sie mit einer hochmodernen Methodik, die darauf ausgerichtet ist, die Führungskräfte der Zukunft zu spezialisieren. Diese Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, wird Relearning genannt.

Unsere Universität ist die einzige in der spanischsprachigen Welt, die für die Anwendung dieser erfolgreichen Methode zugelassen ist. Im Jahr 2019 ist es uns gelungen, die Gesamtzufriedenheit unserer Studenten (Qualität des Unterrichts, Qualität der Materialien, Kursstruktur, Ziele...) in Bezug auf die Indikatoren der besten Online-Universität in Spanisch zu verbessern.





In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert. Mit dieser Methode wurden mehr als 650 000 Hochschulabsolventen mit beispiellosem Erfolg in so unterschiedlichen Bereichen wie Biochemie, Genetik, Chirurgie, internationales Recht, Managementfähigkeiten, Sportwissenschaft, Philosophie, Recht, Ingenieurwesen, Journalismus, Geschichte, Finanzmärkte und -Instrumente ausgebildet. Dies alles in einem sehr anspruchsvollen Umfeld mit einer Studentenschaft mit hohem sozioökonomischem Profil und einem Durchschnittsalter von 43,5 Jahren.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

Nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Neurowissenschaften wissen wir nicht nur, wie wir Informationen, Ideen, Bilder und Erinnerungen organisieren, sondern auch, dass der Ort und der Kontext, in dem wir etwas gelernt haben, von grundlegender Bedeutung dafür sind, dass wir uns daran erinnern und es im Hippocampus speichern können, um es in unserem Langzeitgedächtnis zu behalten.

Auf diese Weise sind die verschiedenen Elemente unseres Programms im Rahmen des so genannten neurokognitiven kontextabhängigen E-Learnings mit dem Kontext verbunden, in dem der Teilnehmer seine berufliche Praxis entwickelt.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt.

Von einem Experten zu lernen, stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Sicherheit bei zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



Fertigkeiten und Kompetenzen Praktiken

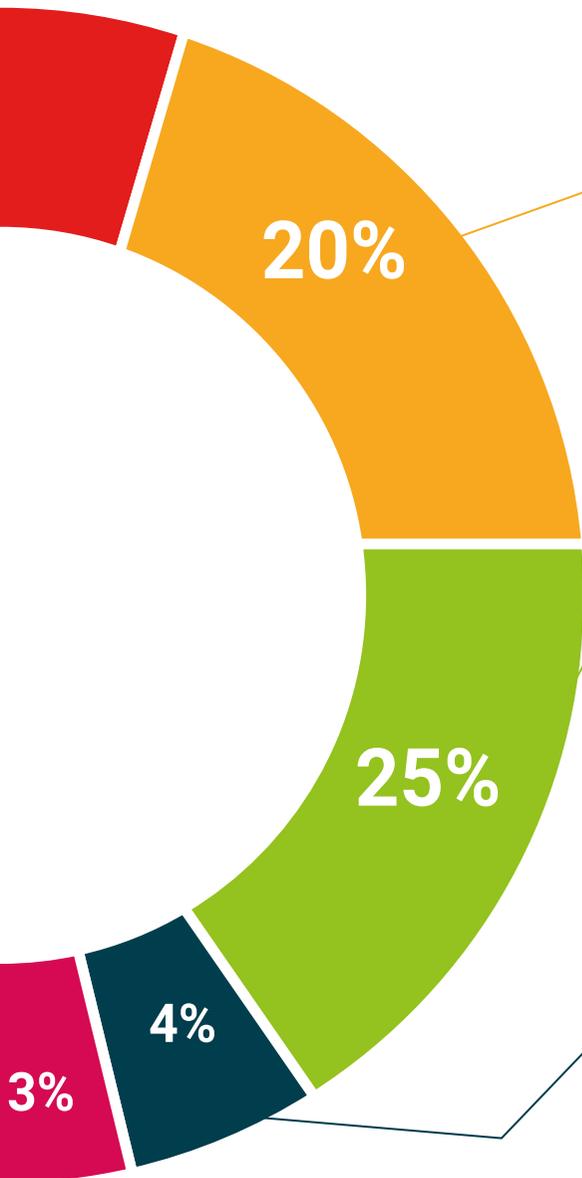
Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Praktiken und Dynamiken zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Fortbildung benötigen.





Fallstudien

Sie werden eine Auswahl der besten Fallstudien vervollständigen, die speziell für diese Qualifizierung ausgewählt wurden. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



06

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Philosophie und Theorie der Gesellschaft garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

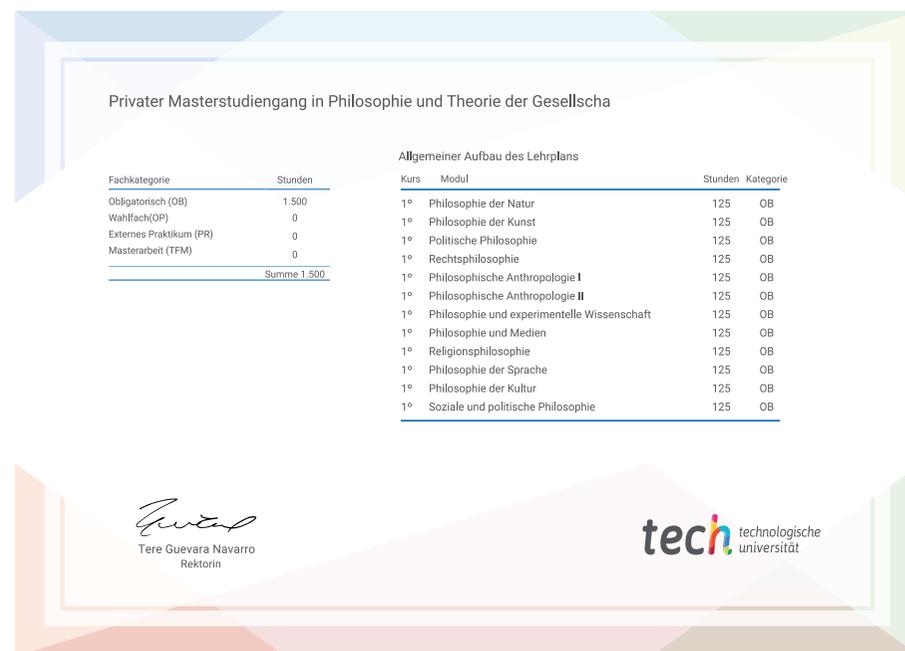
Dieser **Privater Masterstudiengang in Philosophie und Theorie der Gesellschaft** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Philosophie und Theorie der Gesellschaft**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituten
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang

Philosophie und Theorie
der Gesellschaft

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische
Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang Philosophie und Theorie der Gesellschaft